

# **Studienseminar (Lehramt an Gymnasien) in Hildesheim. Wie sind eure Erfahrungen?**

## **Beitrag von „Michael T.“ vom 3. Dezember 2022 08:48**

Hello,

Studienseminar (Lehramt an Gymnasien) in Hildesheim, wer hat Erfahrungen und Lust seine Erfahrungen zu teilen?

Wer fängt auch im Januar in Hildesheim an? Ich würde es toll finden, wenn ich ein paar Leute vorab schon finden könnte.

Danke!

Viele Grüße

Michael

---

## **Beitrag von „cbl“ vom 16. Januar 2023 13:55**

Hi Michael!

Meine Mutter war am Studienseminar Hildesheim für Gym im Ref. Das war aber ca. 2001-2003. Fächer Deutsch/Englisch. Sie war extrem unglücklich und wurde ziemlich schikaniert. Bekam von Anfang an gesagt, dass sie das Ref mit 3 kleinen Kindern nicht bestehen würde und es doch besser gleich sein lassen sollte. Sie hat sich den A\*\*\*\* aufgerissen und war mit den Nerven ziemlich am Ende. Hat ihr 2. Staatsexamen bekommen, aber mehr schlecht als recht mit 3,x abgeschlossen. Das Seminar ist hier in Hildesheim (studiere auch hier, aber eine andere Schulform) generell immer noch ziemlich verrufen und es wird einem abgeraten, sich für Gym in Hildesheim zu bewerben. Vielleicht hast du ja aber Glück und es ist inzwischen besser. 2003 ist ja auch schon lange her, ich weiß auch nicht, wie aktuell oder aus welcher Quelle die Info der Studis war, mit denen ich drüber gesprochen hab. Ich drück dir die Daumen, dass du eine gute Zeit hast!

LG

---

## **Beitrag von „Seph“ vom 16. Januar 2023 14:36**

Man muss sich klar machen, dass vor allem diejenigen sich über ihr Seminar äußern und nach außen wahrnehmbar sind, die mit etwas unzufrieden waren. Nicht immer steckt da genügend Selbstreflexion dahinter, um zu erkennen, dass es eben doch nicht an den bösen Fachleitern mit sadistischer Ader lag, sondern andere Dinge im Referendariat nicht so optimal liefen.

Und selbst wenn man selbst mit einem konkreten Fachseminarleiter nicht so gut klar kam, sagt das noch lange nichts über das Seminar und dessen Umgang mit Anwärtern im Allgemeinen aus...schon gar nicht 20 Jahre später.